



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 20-5577

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	31.01.2019
Öffentlich	Planungsausschuss	06.02.2019
Öffentlich	Planungsausschuss	20.02.2019

**Den Bezirk Altona und den Stadtteil Bahrenfeld klug mit der Science City Bahrenfeld verknüpfen  
Änderungs- und Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Drucksache 20-5547**

Es werden folgende Änderungen und Ergänzungen der Drucksache 20-5547 beantragt:

- I. Nr. 5 ist durch Einfügung eines neuen Satzes wie folgt zu ergänzen:  
*Das Mobilitätskonzept bezieht Lösungsvorschläge bezüglich des zur Science City Bahrenfeld zu erwartenden zusätzlichen Zulieferverkehrs ein.*
- II. Nr. 6 ist wie folgt zu ergänzen:  
*Die baulichen Eingriffe in den bereits durch Gustav Oelsner geplanten Grünen Ring, der von südwestlicher Richtung auf den Volkspark zuläuft, sind zu minimieren.*
- III. Nr. 7 ist wie folgt ergänzen:
  - a) Der erster Satz ist neuzufassen (Ergänzung kursiv):  
*..., welcher im Zuge dessen über Lurup bis zum Osdorfer Born und nach Schenefeld weiterzuführen ist.*
  - b) Am Ende der Nr. 7 ist der nachstehende Satz zu einfügen:  
*Eine bereits funktionstüchtige Schienenanbindung mit einem Haltepunkt am Ebert-Platz ist Bedingung für die Realisierung der Science City Bahrenfeld.*
- IV. Als neuer Punkt Nr. 8 ist einzufügen:  
*Bei der Realisierung der Science City Bahrenfeld darf es zu keinen negativen sozialen Folgen und Verdrängungsprozessen für die in Lurup und Bahrenfeld lebenden Menschen und die z.B. an der Luruper Hauptstraße ansässigen Handwerks- und Gewerbebetriebe kommen. Die zuständigen Fachbehörden werden aufgefordert, frühzeitig die sozialen Folgen der Errichtung der Science City Bahrenfeld für die angrenzenden Quartiere (z.B. drohende Steigerungen der Wohnungsmieten) zu untersuchen und Maßnahmen zu deren Vermeidung vorzuschlagen.*

**Petium:**

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

**Anlage/n:**

ohne